Zeitschrift: Neue Wege: Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 109 (2015)

Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Angesichts der Vielheit der Ausgebeuteten und Ausgeschlossenen müssen auch in der innerkirchlichen Arbeit neue Allianzen derjenigen gebildet werden, die keine ausreichende Sorge und nicht genügend Schutz und Anerkennung vom Staat unter Einfluss des kapitalistischen Systems erhalten. Nicht der Zugriff auf alte vermeintliche «Identitäten», sondern die Ausrichtung an gemeinsamen gesellschaftlichen Projekten ist das entscheidende Prinzip der neuen Allianzen.»

Ulrike Auga

Der Hauptmann von Kapernaum Eine sprachkritische Untersuchung im Dialog zwischen Melinda Nadj Abonji und Sreten Ugričić			
		Al Imfeld zum Achtzigsten	
Die Befreiung kommt ganz langsam			
Matthias Hui im Gespräch mit Al Imfeld	42		
Heikle Mission			
Al Imfeld zu Mission zwischen Bündnissen mit der Kolonialmacht und			
Visionen der Vielfalt	50		
Afrika im Gedicht			
	55		
Widerstand für eine solidarischere Gesellschaft			
Ulrike Auga über geschlechterorientierte Arbeit in der Kirche als Beitrag			
zu breiten gesellschaftlichen Visionen	57		
Der Marktpreis des Applauses			
Thomas Gröbly über Alternativen zur neoliberalen Ökonomie	62		
Alltag in Zürich-Altstetten			
Kolumne von Gerhard Meister	65		
Die letzten Jahre – Palliative Care als hörende Medizin			
Monika Stocker fragt nach beim Lausanner Palliativmediziner Gian			
Domenico Borasio	67		
Herzensangelegenheiten			
Wegmarke von Monika Stocker über das Herzliche	68		